

Ortsblatt-Leipzig

11/2020



erapress-medien-agentur

Paunsdorf • Engelsdorf • Mölkau



Eine frohe
Vorweihnachtszeit
wünscht Ihr Ortsblatt

Lichterglanz in der Leipziger Innenstadt. Auch wenn es in diesem Jahr nur eine „abgespeckte“ Version vom traditionellen Leipziger Weihnachtsmarkt gibt, festliche Beleuchtung, der Märchenwald am Augustusplatz und einzelne weihnachtlich geschmückte Buden sorgen auch in Coronazeiten für eine vorweihnachtliche Stimmung.

Foto: Gerhard Trilse

Anzeigen



Weihnachts- und Neujahrsgrüße verpasst? Unser „Weihnachtsspezial“ erscheint am 21. Dezember 2020.
Anzeigenschluss: 10. Dezember

WÖBER
IMMOBILIEN

Wir suchen ständig
Wohnungen und Häuser

Verkaufen Sie Ihre
Immobilie erfolgreich

☎ 0341 99 160 830
www.woeber.immo

Pizzeria Gasse

Restaurant mit Freisitz & Lieferservice durchgehend
Mo - Fr 11 - 23 Uhr
Sa/So 17 - 23 Uhr
☎ 689 48 79
www.Pizzeria-Gasse.de
Torgauer-Str. 28
04315 Leipzig
Wir bringen's... auch zu Ihnen.

RAZENG | RECHTSANWÄLTE

In gesunden Tagen gut vorsorgen
- Unser Rundum-Sorglos-Paket

Vorsorgevollmacht, Betreuungsvollmacht
und Patientenverfügung



KOMPETENZ



VERTRAUEN



LÖSUNGEN

www.razeng.de
0341 . 23 41 80 - 0



**SV Fortuna
Leipzig 02 e. V.**



Informiere
dich jetzt!

www.fortuna02. de

**BOSCH
Service**



EFB

Engelsdorfer Fahrzeugbau GmbH

Jetzt in Ihrer Nähe - Alles rund um Ihr Auto

• Reparatur • Hauptuntersuchung • Abgasuntersuchung

- weitere Leistungen auf:
www.Efb-Fahrzeugbau-Bergbau-Jungk.com
- auch weiterhin LKW und Transporter-Service
- wir können alle Fahrzeuge mit moderner Technik auslesen

Engelsdorfer Fahrzeugbau GmbH
Arthur-Winkler-Straße 71,
04319 Lpz.-Engelsdorf (Gewerbegebiet)
Telefon 0341-651 4596 • Fax 0341-651 4597

Jetzt Vergleichsangebot für Ihren PKW einholen!!!

**BOSCH
Service**



„Eine Elfe war ich nie“

Freitag, der 13. November 2020. Für den einen oder anderen vielleicht ein schwarzer Tag. Für Gertrud Johannsen jedoch ein ganz besonderer, ein glücklicher Tag. Sie konnte an diesem Freitag, dem Dreizehnten, ihren 100. Geburtstag feiern – selbstbestimmt, in den eigenen vier Wänden. Seit über 20 Jahren wohnt sie in Paunsdorf. Früh und Nachmittag schaut der Pflegedienst vorbei, aber den alltäglichen Einkauf lässt sie sich nicht nehmen. Auch zum Friseursalon Schäfer fährt sie mit ihrem „Mercedes“, wie sie schmunzelnd erzählt und dabei auf ihren Rollator zeigt. „Und mit der Straßenbahn ist es ja nicht weit bis zum Paunsdorf Center, da gehe ich gern bummeln und gönne mir ein Backfischbrötchen“, plaudert sie und ihre blauen Augen strahlen vor Lebensfreude.

In ihrem Ledersessel hat sie es sich bequem gemacht, die weißen Haare frisch gewellt, eine modische Bluse und schwarze Hosen unterstreichen den feierlichen Anlass. Mit einem Lächeln auf den Lippen erzählt sie uns von ihrem beweg-



100 Jahre jung geblieben:
Gertrud Johannsen

ten Leben. Namen, Jahreszahlen, Begegnungen – all das und vieles mehr ist in ihrem Kopf so gespeichert als lägen nicht Jahrzehnte, sondern nur Tage dazwischen.

68 Jahre lebte sie gemeinsam mit ihrer Mutter und den drei Geschwistern in der Wurzner Straße 177. Auch Ehemann Carl zog nach der Hochzeit 1955 in die 3-Raum-Wohnung. „Mutter gab

uns das große Schlafzimmer“, erinnert sie sich. Erstaunlich sei es schon gewesen, dass Carl 25 Jahre mit der Schwiegermutter eine Wohnung teilte, fügte sie lachend an. „Aber wir fühlten uns alle in der ‚Wurzner‘ wohl. Nur das Kohlschleppen wurde mit den Jahren schwerer.“ So waren sie glücklich, im Jahr 2001 eine eigene Neubauwohnung am Paunsdorf Wäldchen zu erhalten – mit Heizung und warmen Wasser aus der Wand. Dass der Block vor Jahren abgerissen wurde, kann sie bis heute nicht verstehen. Ihren Unmut darüber habe sie auch der Stadtverwaltung schriftlich kundgetan. „Im Schreiben bin ich besser als im Reden“, erklärt sie, wobei das eigentlich nicht stimmt. Detailliert erzählt sie aus ihrem Leben, von einer glücklichen Kindheit im Leipziger Osten, von ihrer zweijährigen Kontoristinnen-Ausbildung in der Hohen Straße, von ihrer Tätigkeit im Versand des Mitteleuropäischen Braunkohlensyndikats am Leipziger Markt und von ihrer Leidenschaft zum Sport. Im Turnverein Ost 1858 habe sie mit

„Leibesübungen“ begonnen. Auch im Arbeitersportverein in der Fichtestraße war sie aktiv. Und bis ins neunzigste Lebensjahr hinein radelte sie mit dem Fahrrad durch Paunsdorf und Umgebung. „Sport war mein Leben“, resümiert sie. Nur einmal stieß sie an ihre Grenzen. Als sie sich einer Freundin zuliebe in einer Tanzgruppe als „Elfe“ bewarb, wurde sie abgelehnt. „Mir war selbst schon klar: Eine Elfe werde ich nie.“

Paunsdorf ist sie treu geblieben, auch nach dem Tod von ihrem Carl. Einsamkeit kenne sie nicht, sie erfreue sich an den kleinen Dingen des Alltags, lebe gern in ihrer schmucken Zweiraum-Wohnung mit Balkon, auf dem es grünt und blüht. Noch immer besuchen sie alte Freunde aus der Wurzner Straße, so auch zu ihrem 100. Geburtstag. Das einzige, was sie wirklich traurig stimmt, wären ihre schwächer werdenden Augen. „Ich würde so gern noch ein paar Bücher lesen, die in meinem Regal stehen“, so ihr Wunsch an diesem Freitag, dem Dreizehnten.

Text | Foto: Elke Rath

Personalvermittlung goram

SIE suchen? WIR finden! – Gute Jobs, gutes Personal!

Wir suchen für unsere Kunden im Großraum Leipzig/Halle-Saale aktuell Personal (m/w/d) in folgenden Bereichen:

- **Handwerker** (Maler, Schlosser/Schweißler, Elektriker, Industriemechaniker u.a.)
- **Mitarbeiter Lager/Logistik/ Gabelstaplerfahrer**
- **Hausmeister und Reinigungskräfte** (u. a. für Gebäudemanagement, med. Einrichtungen, Pflegeresidenzen)
- **Pflegefach- und -hilfskräfte** (stationär und ambulant)
- **Kaufmännischer Bereich** (u. a. Buchhaltung, Sekretariat, Datenerfassung)
- **Küchenpersonal** (z. B. Köche/Beiköche, Küchenhilfen, Verpflegungsassistenten)
- **Kurier- und Kraftfahrer** (z. B. für An-/Auslieferungen, Werksverkehr)

Sowie Bewerber auch für andere Tätigkeitsbereiche

Terminabsprachen Mo.–Fr. 8–16 Uhr möglich.

Goram Personalvermittlung
Blumenstraße 66 • 04155 Leipzig
☎ (0341) 46 33 76 00
www.goram-personal.de

Sie suchen? Wir finden! – Gute Jobs, gutes Personal!

PR

Die Goram Personalvermittler helfen Ihnen dabei!

Das Jahr 2020 neigt sich dem Ende zu. Dies möchten wir zum Anlass nehmen, uns bei allen Bewerbern

und Kunden für die gute diesjährige Zusammenarbeit zu bedanken. Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Fort-

setzung im neuen Jahr. Das Team der Goram Personalvermittlung

– Frau Antje Liersch, Frau Ramona Frank, Herr Felix Neumann und Inhaber Herr Frank Viweg – wünscht allen Bewerbern und Kunden eine besinnliche und erholsame Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr 2021. Gern stehen wir Ihnen zukünftig weiterhin tatkräftig bei der Job-/ Personalsuche zur Verfügung. Ihr Team der Goram Personalvermittlung!



Rückblick: Die Leipziger Stadtteilexpedition in Alt-Paunsdorf

Am 23. Oktober luden die Leipziger Stadtteilexpeditionen zu einer Erkundung des historischen Ortskerns von Paunsdorf, Alt-Paunsdorf, ein. Gastgeber waren dieses Jahr die Aktive Senioren e.V. in der Döllingstraße, wo den Teilnehmer*innen das Projekt vorgestellt und ein Stadtteilplan ausgehändigt wurde. Mit diesem konnten Sie sich dann auf den Weg machen und interessante, teils noch unbekannte Orte entdecken. So luden die Sikh-Gemeinde und der Bildungsgarten „Wald und Wiese“ zu Gesprächen und Ortsbesichtigungen ein. Im Gemeindesaal der Genezarethkirchgemeinde konnte man von zwei Anwohner*innen spannende Geschichten von früher hören und sich alte Stadtpläne von Alt-Paunsdorf zeigen lassen. Auch das Kirchgebäude selbst konnte im Beisein des Pfarrers und des Kantors besichtigt werden.

In einer privaten Imkerei erfuhr man alles über die Honigherstellung. Nach drei Stunden Expeditionszeit waren alle herzlich zu einem gemeinsamen Abendessen mit Lukas Pritsch eingeladen.

Wir bedanken uns herzlich beim Kulturrat Leipzig und dem Verfügungsfonds Soziale Stadt Paunsdorf für die Förderungen, die einen tollen Nachmittag mit vielen Begegnungen und Gesprächen ermöglicht haben!



Begrüßung zur Stadtteilexpedition bei den Aktiven Senioren e. V. in der Döllingstraße



Im Gemeindesaal der Genezarethkirchgemeinde werden alte Stadtpläne erkundet.



Kräuter und selbst gemachter Tee im Bildungsgarten „Wald und Wiese“.



Achtung – wegen eines Wasserschadens ist das Quartiersbüro auf unbestimmte Zeit geschlossen. Persönlich erreichen Sie uns:

Sprechstunden Quartiersmanagerin
Montags von 10.30–14 Uhr in den Räumen der Heilsarmee, Südblick 5A, und dienstags von 13–18 Uhr in den Räumen des Jugend- und Altenhilfevereins, Goldsternstraße 9.



Sonja Golinski
Mobil: 0176 | 758 293 53 oder
Telefon: 0341 | 27107151
E-Mail: qm@leipzig-paunsdorf.de

Gemeinsame Sprechstunde ...

... von Paunsdorfer Bürgerpolizistin und Ordnungsamt entfällt Pandemiebedingt im Dezember.

Sprechstunde der Koordinierungsstelle Migration/Integration Paunsdorf

Montags von 11.30–14.00 Uhr und dienstags von 14–16 Uhr im Familienzentrum, Wiesenstraße 20, donnerstags von 14–16 Uhr im OFT Crazy (Zum Wäldchen 6)



Meike Johnsen
Telefon: 0176 | 23953274
koordination.paunsdorf@herberge.org

Arbeit im Quartier, Beratungsangebot der DAA:

Persönliche Beratung Mobiler Jobcoach in Paunsdorf, dienstags von 14–15 Uhr, Jugend- und Altenhilfeverein, Goldsternstraße 9



Kristina-Maria Piskac
Telefon: 0341 | 56645-13
kristina-maria.piskac2@daa.de

Suchen Sie Gesellschaft für einen gemeinsamen Spaziergang? Oder Unterstützung bei der Kinderbetreuung, damit Sie in Ruhe im HomeOffice arbeiten können? Möchten Sie Ihre Nachbar*innen beim Einkaufen unterstützen oder mit dem Hund Gassi gehen? Viele Menschen leiden während der Corona-Krise unter Einsamkeit und Existenzängsten. Daher ist gerade jetzt eine gute und vertrauensvolle Nachbarschaft wichtiger denn je. Während der Alltag in Deutschland durch die Corona-Pandemie wieder zunehmend eingeschränkt wird, ist die Solidarität unter den Menschen groß. Das

Nachbarschaftshilfe Paunsdorf

Team vom Quartiersmanagement Paunsdorf erreichen immer wieder Unterstützungsgesuche und -angebote. Daher wurde nun eine Koordinierungsstelle für die Nachbarschaftshilfe eingerichtet. Wenn Sie Hilfe benötigen oder sie anbieten möchten, können Sie sich einfach bei der Quartiersmanagerin Sonja Golinski melden. Bei einer Übereinstimmung bringt sie dann die Menschen zueinander. Sie können aber auch gerne Ihre Ideen mitteilen, wie wir gemeinsam unsere Nachbarschaft lebhafter

gestalten und uns allen die Angst vor dem Alleinsein nehmen können.

Um möglichst viele Menschen zu erreichen, machen wir die Aktion auch in der Öffentlichkeit sichtbar. Die Hilfesuche und -angebote werden an einem Zaun bei der Heilsarmee (Südblick 5A) und entlang der Heiterblickallee in Höhe „Am Vorwerk“, anonymisiert und ohne persönliche Kontaktdaten ausgehängen. So können sich Interessierte jederzeit informieren, welche Unterstützung noch gesucht oder angeboten wird. Die Vermittlung erfolgt dann ebenfalls über das Quartiersmanagement.

Ortsblatt-Leipzig

Impressum

erapress-medien-agentur

Brandvorwerkstraße 52-54
04275 Leipzig
Telefon: 0341 | 30 692 310
Fax: 0341 | 30 692 311
E-Mail: erapress@ortsblatt-leipzig.de
Redaktionsleiterin: Elke Rath (V. i. S. d. P.)

Medienberaterin:

- Martina Schnurrbusch
Funk: 0160 | 95 37 79 36
E-Mail: ms-anzeigen@ortsblatt-leipzig.de

Druck: LINUS WITTICH Medien KG
Vertrieb: Töpfer Werbung
Telefon: 0341 | 521 55 50

Weitere Ortsblätter:

- Stötteritz, Probstheida, Reudnitz
- Gohlis, Möckern
- Paunsdorf, Engelsdorf, Mölkau
- Schönefeld, Mockau, Thekla
- Connewitz, Südvorstadt
- Lindenau, Plagwitz, Kleinzschocher

Kleinanzeigen auf dem Marktplatz werden nur im Internet angenommen:
www.ortsblatt-leipzig.de

- Auftrag eingeben, bezahlen und die Rechnung ausdrucken. Für 5 Euro pro Zeile erscheint die Anzeige einmal im Monat in allen Ortsblättern.
- Verschenktes: kostenfrei.

Zusendung von Rechnungen, einschließlich von Belegexemplaren: 1,90 Euro.

Für Druckfehler und deren Folgen wird keine Haftung übernommen. Ebenso für unangeforderte Manuskripte, Leserbriefe und -fotos. Die Redaktion behält sich die Kürzung von Leserbriefen offen.

Anzeigenschluss

10. Dezember 2020

Jobsuche

Wir suchen für unser Zustellteam der Ortsblätter zuverlässige Austräger in Ihrem Stadtteil

- Bevorzugt – Bewerber ab 50 Jahre
- gern mit PKW (Kilometergeld)
- Steuerfreier Hinzuverdienst bei Rentnern & Arbeitslosen



Bitte wenden Sie sich an Herrn Töpfer direkt. Tel.: 0341 | 521 55 50 • 0177 – 251 89 43 • sven.toepfer@t-online.de

Dienstleistung

Unterstützung für Senioren und jüngere Hilfesuchende Angelika Kaschta: Erledigungen im Haushalt/Alltag, ☎ 0341/4 41 74 43 o. 0171/9 00 44 10

Fachgerechte Baumpflege, Baumfällung & Obstbaumschnitt mittels Seilkletter- und Ablasstechnik auch auf engstem Raum. Baumkontrolle, Rodung, Heckenpflege, Wurzelstockfräsen, Schnittgutentsorgung und kamingerechte Verarbeitung. !Kostenfreie Besichtigung und Angebotserstellung! Telefon: 01578 / 0655746 Email: info@pro-altura.de Fa. Pro Altura 04229 Leipzig Inh. H. Proft

Ein Mann f. alle Fälle! Übern. Entrümpelung, Kleintransporte, Haus- & Gartenarbeiten jegl. Art, z. B. Hecken- & Baumschnitt+Entfernung+Grünschnitt/Laubentsorg./Sturmbeseitig. uvm. 01745332751

Alles aus 1 Hand: Blitzentrümpelung/Reinigung/Notdienst – Allrounder übern. Haushaltsaufgl., Sperrmüllentsorg., Garten-Keller-Garagenberäumung, a.kl. Dinge & sehr Eilig, Hausmeisterservice, Haus&Gartenarb. + Reparaturen, Hecke, Bäume, Rasen, Laub, Grünschnittabholg, Tel. 0341 | 22750295

Ihr Nachbar braucht Hilfe? Werden Sie Nachbarschaftshelfer! Menschen mit einem Pflegegrad können den monatlichen Entlastungsbetrag von 125 EUR auch für Unterstützung im Alltag, Begleitung bei Arztbesuchen oder hauswirtschaftlichen Hilfen ausgeben. Diese Tätigkeiten dürfen in Sachsen auch Nachbarschaftshelfer abrechnen. Sie wollen ein Helfer werden oder suchen einen Helfer für Ihren pflegebedürftigen Angehörigen? Wir beraten Sie gern: \\\\\"Kontaktstelle Nachbarschaftshilfe\\\\\\" im Pflegenetzwerk Leipzig e.V., Rosa-Luxemburg-Str. 27, Tel: 0341 5832411. Alle Informationen auch unter www.nachbarschaftshilfe-leipzig.de

Musikunterricht

proAkteur.de – Fachunterricht Tasteninstrumente ab 4 Jahre; SchülerBANDe. Tel. 0341.2327326

Gitarre/Keyboard, Tel: 0341 41 34 366 – www.musikunterricht-franke.de

Erteile Klavierunterricht, preiswert und gut, Kinder und Erwachsene, komme auch ins Haus, Tel.: 0341/3303875

Stellenmarkt

Winterdiensthelfer im Minijob gesucht: Fixum 60,00 € pro Monat vom 01.12.20 bis 31.03.21 + Stundensatz 10,80/Std. für alle Einsätze; diese erfolgen nach Bedarf bzw. Schneefall ab ca. 04:30 Uhr morgens. Geringfügige Beschäftigung auf Basis 100,00 bis 450,00 €. Ihre Kurzbewerbung ist per Email unter sauber@arenahaeuser.de oder tel. 0341 1492424 erbeten.

Gärtner im Ruhestand stundenweise gesucht. Tel. 0341-6818945

Ankauf

Kaufe alte WEIBWÄSCHE, NÄHUTENSILIEN, Modeschmuck, Besteck, Hausrat, Bücher, Uhren, Möbel, Spielzeug. Kobler 0341 4114422

Hilfe! Wir haben noch Kunden übrig, aber keine Objekte! Gesucht werden Grundstücke, Wohnungen und Häuser in und um Leipzig!

- 40 Jahre Erfahrung
- kostenfreie Wertermittlung + Internetauftritt
- Stressfreier Verkauf für Sie

Frau & Herr Rudminat
0152/02751481
a.rudminat@garant-immo.de
www.garant-immo.de



GARANT
IMMOBILIEN

Tel. 0341/5831 19-13

HAGEN
Grossraumtaxi in Leipzig

Flughafentransfer, Stadtrundfahrten, Kurzbringung, Gruppentouren, Familienfeiern, Messe- und Kongressshuttle.

info@hagen-grossraumtaxi.de
Tel.: 0341/233 08 80
Fax: 0341/230 38 48

HOLZMONTAGEN SVEN UHER

- Lieferung und Montage von Türen und Fenstern
- Lieferung und Montage von Vordächern
- Dichtheitsprüfung mit neuester Ultraschalltechnik
- Abdichtung von Fenstern und Türen, auch nachträglich
- Einstellarbeiten und Mangelbeseitigung an Fenstern, Türen und Möbeln aller Art
- Küchenmontage

Weigeliestraße 10, 04329 Leipzig

Tel.: 0341/2710812 Mobil: 0171/8411724

Fax: 0341/2710813 Holzmontagen.Uher@gmx.de

Reparaturservice

STEFFEN JAKOB
HAUSGERÄTE
SERVICE

preiswert - fachgerecht - freundlich

Leipzig / Paunsdorf
Falterstraße 19
Tel: 0341 / 25 16 775



www.Hausgeraete-Jakob.de

- + Reparatur von elektrischen Haushaltsgeräten wie Waschmaschinen, Geschirrspüler, Trockner, Herde, Kühlgeräte usw.
- + Herdanschlüsse
- + Ersatzteile und Zubehör

„Wir sind stolz auf das, was wir mit Ihnen an unserer Seite geschafft haben“

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und wir bedanken uns bei unseren treuen Gästen, den zahlreichen aktiven Vereinsmitgliedern und engagierten ehrenamtlichen Helfern für die gemeinsame Arbeit im vergangenen Jahr. Ohne sie wäre das Jahr nicht so erfolgreich gewesen, wie wir es jetzt bereits trotz allem einschätzen können. Die letzten Monate waren so wenig planbar, wie dies leider weltweit Alltags wurde. Inmitten dieser Unplanbarkeit gingen unsere Projekte dennoch weiter. Wir sind stolz auf das, was wir mit Ihnen an unserer Seite geschafft haben. Fröhliche Veranstaltungen, Sportkurse für Groß und Klein, sowie internationale gemeinsame Begegnungen mussten wir leider stark einschränken. Dennoch war es uns möglich, einige Highlights im Rahmen von Hygienekonzepten zu organisieren. Veranstaltungen mit dem Clownmuseum, dem Bauchredner Roy Reinker und unsere beliebte Modenschau gehörten dazu. Wir haben auf unserem Weg vie-



Stricken und häkeln für einen guten Zweck.

le Unterstützer, bei denen wir uns hiermit ganz herzlich bedanken. Aber wir möchten auch anderen Menschen etwas weitergeben und nutzen dabei unterschiedliche Möglichkeiten. Unsere kreativen Seniorinnen begeisterten auf den verschiedensten Veranstaltungen

mit ihrem Geschick und vermitteln damit anderen auch viel Freude. Sie fertigen seit Jahren interessante Produkte durch Stricken und Häkeln, die in vielfältigen sozialen Projekten weitergegeben werden. Seit der Änderung des Pflege-Stärkungsgesetzes bietet der Verein zunehmend Hilfsangebote für Pflegebedürftige an. Dabei sieht sich der Verein nicht als Mitbewerber für die Pflegedienste, sondern als Ergänzung im Bereich der Betreuungs- und Entlastungsleistungen im Rahmen des Pflegegrades. Diese Angebote wurden während der Corona-Krise noch einmal stärker nachgefragt und der Verein hat deshalb das Team in den vergangenen Monaten schrittweise personell gestärkt.

unsere Seniorinnen und Senioren zu stimmungsvollen Weihnachtsfeiern in die Vereinsräumlichkeiten einzuladen. Die Künstler stehen bereit und wir haben uns sehr auf sie gefreut, leider gestattet die aktuelle Lage solche Veranstaltungen nicht. Wir bedauern dies sehr, doch ist die Gesundheit das wichtigste Gut, was es zu erhalten gilt und so müssen wir gemeinsam auf diese Veranstaltungen verzichten.

Wir wünschen trotzdem eine entspannte Adventszeit und danken Ihnen für Ihre Treue. Vielleicht genießen Sie einfach die Ruhe um im kleinen Kreis schöne Stunden zu verbringen. Bleiben Sie vor allem gesund.

Ihr Team des JAV



Goldsternstraße 9
www.javleipzig.de
info@javleipzig.de
Telefon: 0341 | 2532287

Die Einkaufshilfe für Corona-Risiko-Gruppen und Menschen in Quarantäne wurden als weiterer Service sehr gut angenommen.

Wie jedes Jahr ist es uns ein Bedürfnis, gemeinsam mit der Wohnungsbau-Genossenschaft Kontakt e.G.



Anzeigen

- Sprach-,
- Stimm-,
- Sprech-,



- Schluck-
- störungen

LOGOPÄDISCHE PRAXEN SANDRA KÖPPIG

Zentrale Rufnummer: 0341/2536872 (ganztägig erreichbar)

Unsere Praxen:

Am Vorwerk 15 • Paunsdorf Wurzner Str. 154a • Sellerhausen
Gorkistr. 97 • Schönefeld

www.logopaedische-praxis-koepfig.de

Die Fahrschule Engel zieht um!

Die Fahrschule Engel ist ein Familienbetrieb in 3. Generation und somit ein erfahrener und kompetenter Partner auf dem Weg zum Auto-, Motorrad- und Anhänger-Führerschein. Gegenwärtig bezieht die Fahrschule Engel innerhalb des Neubaugebietes Paunsdorf neue Räumlichkeiten und bietet ab 1. Januar 2021 die Führerschein-ausbildung in der Goldsternstraße 55 an. Darüber hinaus verfügt die Fahrschule in den Stadtteilen

Heiterblick (Igelstraße 21, Kiebitzmarkt / Hermelinplatz) und Engelsdorf (Rieser Straße 118) über zwei weitere Standorte.

Gern berät Sie das Team der Fahrschule Engel in einem persönlichen Gespräch rund um Ihren Führerschein:

Telefon: 0341 | 25 12 840
Mail: info@engel-fahrschule.de
www.engel-fahrschule.de

Hermann Richter
Orthopädie-Schuhtechnik
Inh. Jens Richter



Clara-Wieck-Str. 2a • 04347 Leipzig
☎ 2 31 30 13
Alle Kassen und Behörden

- Orthopädische Maßschuhe • Einlagen
- Schuhzurichtungen • Innenschuhe • Orthesen
- Kompressionsstrümpfe • Maßschuhe • Reparatur
- Hausbesuche • Diabetesversorgung
- Fußdruckmessung

www.orthopaedie-schuhtechnik-richter.de

Seit 50 Jahren im Dienste unserer Patienten

Straßenbahn Linie 1, Buslinie 70 u. 90 + 70E • www.orthopaedie-schuhtechnik-richter.de

Mo: 9-12 u. 14-18 Uhr • Di: 9-12 u. 14-17 Uhr • Mi: 9-12 u. 14-15.30 Uhr
Do: 9-12 u. 14-18 Uhr • Fr: 9-12 Uhr (und nach Vereinbarung)



**PRAXIS FÜR
ERGOTHERAPIE
JANIN JESSEL**

**Individuelle und qualifizierte
Beratung und Behandlung
in den Bereichen:**

**Pädiatrie • Geriatrie • Neurologie
Psychiatrie • Orthopädie/Chirurgie
Präventionskurse**

Engelsdorfer Str. 57 • 04316 Leipzig-Mölkau
Tel. 0341/256 490 90 • E-Mail: info@ergotherapie-jessel.de
www.ergotherapie-jessel.de

Neuer Wertstoffhof im Leipziger Osten lädt zum komfortablen Müllabladen ein

In der Geithainer Straße 13 gibt es seit dem 16. November einen nagelneuen, vom Eigenbetrieb „Stadtreinigung Leipzig“ geführten Wertstoffhof. Die Anlage ist nun von der Nutzungsfläche her die größte ihrer Art in Leipzig. Wilde Müllkippen dürften somit der Vergangenheit angehören – es gibt wirklich keine Ausrede mehr, Abfälle in der Wallachei abzukippen!

Die neue Sammelstelle im Osten der Stadt ist für Sperrmüll, Elektroschrott, Gartenabfälle und weitere Wertstoffe konzipiert. Zur Eröffnung sagte Ordnungsbürgermeister Heiko Rosenthal: „Mit diesem modernen Wertstoffhof erfüllen wir alle Maßgaben nach dem Kreislaufwirtschaftsgesetz und können die verschiedenen Abfallarten direkt vor Ort trennen und umweltfreundlich in den Kreislauf zurückbringen.“

Und Thomas Kretzschmar, erster Leiter des Eigenbetriebes „Stadtreinigung Leipzig“ ergänzte: „Die optimierte Verkehrsführung und Containerlogistik sollen die Wartezeiten reduzieren und dadurch eine höhere Leistungsfähigkeit ermöglichen. Im Zuge der Eröffnung haben wir zum Jahresende den Vertrag mit einer Fremdfirma zur Betreibung des Wertstoffhofes in der Stöhrerstraße gekündigt.“ Die Kapazitäten in der Geithainer Straße 13 reichten nämlich auch für Abfälle aus Abnaundorf, Neustadt-Neuschönefeld und Schönefeld aus. Von April bis November 2020 waren auf dem ehemaligen Betriebsgelände der Deutschen



Der neue Wertstoffhof in der Geithainer Straße ist von der Nutzungsfläche her der größte in der Stadt.

Bahn Freiflächen grundhaft ausgebaut, Einfriedungen für Grundstück und Einfahrtstor errichtet sowie eine Schallschutzmauer zur anliegenden Kleingartenanlage gezogen worden. Um Regenwasser zur Entwässerung der Pflasterflächen abzufangen, entstand des weiteren eine Versickerungsanlage. Mehrzweckhallen auf dem Gelände dienen als Lagerraum. Ferner wurde die Annahme für Elektroschrott wegen gesetzlicher Maßgaben komplett über-



Kein Anglerlatein, sondern einfach Müll, der von Anglern an der Kiesgrube Kleinpösna in der Natur entsorgt wurde.

arbeitet. „Wir haben insgesamt 1,55 Millionen Euro investiert“, informierte Elke Franz, Kaufmännische Betriebsleiterin des Eigenbetriebes „Stadtreinigung Leipzig“. Den Beschäftigten stünde auf dem Gelände zudem nun ein Service-Container mit Aufenthaltsbereich und sanitären Anlagen zur Verfügung.

Text | Fotos: Anke Brod

i Die Öffnungszeiten des neuen Wertstoffhofs an der Geithainer Straße 13 lauten wie folgt:
Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag von 10 bis 18 Uhr, Donnerstag von 10 bis 19 Uhr sowie Samstag von 8.30 bis 14 Uhr.

Anzeigen

BESTATTUNGEN Tag- und Nachtservice ☎ 0341-3 52 39 98 Mobiler Dienst ☎ 0176-99 92 81 04 Goldsternstraße 41 04329 Leipzig-Paunsdorf www.bestattungen-krieglstein.de	 KRIEGLSTEIN Tag- und Nachtservice ☎ 0341-58 14 20 86 Riesaer Straße 31 04328 Leipzig-Alt Paunsdorf www.bestattungen-krieglstein.de
· Vorsorgeberatung · auf Wunsch Hausbesuch	

Bestattungen Lunkenbein 04129 Leipzig Delitzscher Straße 71 Tel. Tag und Nacht 0341/91 92 80 Seit 1918 im Dienst am Menschen	 Inh. M. Wagner
---	---

 Inh. Thomas Hänsel - Fachgeprüfter Bestatter	BESTATTUNGSHAUS hänsel Inh. Thomas Hänsel - Fachgeprüfter Bestatter
Leipzig - Auguste-Schulze-Str. 2a - Tel. 034297/40399 Borsdorf - Leipziger Str. 38 - Tel. 034291/32103 Taucha - Markt 1 - Tel. 034298/68376	Ständige Bereitschaft Tag & Nacht www.BestattungshausHaensel.de

Seniorenwohnen „Engelsdorfer Idyll“ feierte 10-Jähriges



Im Oktober 2020 jährte sich zum 10. Mal das Bestehen der Seniorenanlage im schönen Leipziger Stadtteil Engelsdorf.

Die Bewohner, die 2010 als erstes eingezogen waren, bekamen von der Geschäftsleitung von Pegasus Pflege & Haus, Frau Silke Klaus, ein Jubiläumsstrauß überreicht. Frau Ponnwitz (rechts), eine der Bewohnerinnen, sagte im Gespräch: „Ich fühle mich immer noch sehr wohl in Engelsdorf, und da wir selbstständig den Garten gestalten dürfen, wird es Jahr für Jahr schöner.“



Anzeige

Leserbrief

Im Ortsblatt 04/2018 stand auf Seite 2 ein Artikel über ein Klassentreffen nach 60 Jahren Grundschulabschluss der 24. Grundschule Leipzig-Paunsdorf, geschrieben von Ingrid Bräuning und Lothar Rau. In unserem 1921 gebauten Haus, welches wir 2005 gekauft haben, befand sich ein Bild mit einem Winterwald. Auf der Rückseite steht: „Gemalt von Martin Walter, Döllingstraße, Oberlehrer an der Schule Leipzig-Paunsdorf, ca. 1927“.

Da mir das Bild sehr gefällt, würde ich gern mehr über den Lehrer Martin Walter erfahren.

Auch wenn die Chance gering ist, aber vielleicht erinnern sich noch Schüler an ihn? Eventuell war er 1927 noch ein junger Lehrer und hat noch viele Jahre unterrichtet? Es wäre schön, wenn mir diesbezüglich jemand weiterhelfen könnten. Vielen Dank.

Kathleen Rink

0177 | 77 97 212

ktj260601@aol.com

Anmerkung der Redaktion: Sie können sich auch gern an das Ortsblatt wenden.

Wir führen die Preise aufs Glatteis!

Sichern Sie noch sofort verfügbare Fahrzeuge mit 16% MwSt.



Hyundai i20 1.0 T-GDI 48V-Hybrid Select 74 kW (100 PS)

- ☑ Klimaanlage, Digitalradio (DAB+)
- ☑ Assistenzsysteme SmartSense
- ☑ Bluetooth®-Freisprecheinrichtung
- ☑ Lederlenkrad und Lederschaltknäuf

Monatlich finanzieren

ab 109,- EUR¹

Aktionspreis 16.782,78 EUR

Kraftstoffverbrauch*: innerorts 5,0 l/100 km; außerorts 4,0 l/100 km; komb. 4,4 l/100 km; CO₂-Emission komb. 100 g/km; Effizienzklasse A.

Hyundai i30 5-Türer 1.0 T-GDI 48V-Hybrid Select 88 kW (120 PS)

- ☑ Start/Stopp-Automatik
- ☑ Einparkhilfe hinten
- ☑ Assistenzsysteme SmartSense
- ☑ LED-Tagfahrlicht

Monatlich finanzieren

ab 129,- EUR²

Aktionspreis 19.217,46 EUR

Kraftstoffverbrauch*: innerorts 5,9 l/100 km; außerorts 4,7 l/100 km; komb. 5,2 l/100 km; CO₂-Emission komb. 118 g/km; Effizienzklasse B.

Hyundai KONA 1.6 GDI DCT Hybrid Trend 104 kW (141 PS)

- ☑ DAB+, Apple CarPlay™ & Android-Auto™
- ☑ Einparkhilfe hinten, Rückfahrkamera
- ☑ Voll-LED-Scheinwerfer
- ☑ Elektrische Parkbremse (EPB)

Monatlich finanzieren

ab 179,- EUR³

Aktionspreis 24.766,75 EUR

Kraftstoffverbrauch*: innerorts 4,0 l/100 km; außerorts 4,5 l/100 km; komb. 4,3 l/100 km; CO₂-Emission komb. 99 g/km; Effizienzklasse A+.

Jetzt Probefahrt vereinbaren! www.auto-freydank.de/hyundai-probefahrt



Auto Freydank GmbH & Co. KG
www.auto-freydank.de

Geithainer Str. 58 · 04328 Leipzig · (0341) 65 99 - 30
Am Osthang 15 · 04178 Leipzig · (0341) 94 52 - 154

Ein unverbindliches Finanzierungsangebot der Bank Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe GmbH, Nedderfeld 95, 22529 Hamburg, Bonität vorausgesetzt. Preise inkl. 16% MwSt, zzgl. Zulassungskosten. Fahrzeugabbildungen enthalten z. T. aufpreispflichtige Sonderausstattungen.

Finanzierungsangebot	Nettodarlehensbetrag	Anzahlung	Laufzeit	Mtl. Raten à	Schlussrate	Gesamtbetrag	eff. Jahreszins	Sollzins p.a.
¹ Hyundai i20 1.0 T-GDI 48V-Hybrid Select 74 kW (100 PS)	11.733,39 EUR	5.049,39 EUR	60 M	109,- EUR	6.804,67 EUR	13.344,67 EUR	3,49 %	3,44 %
² Hyundai i30 1.0 T-GDI 48V-Hybrid Select 88 kW (120 PS)	13.828,63 EUR	5.388,83 EUR	60 M	129,- EUR	7.984,77 EUR	15.724,77 EUR	3,49 %	3,44 %
³ Hyundai KONA 1.6 GDI DCT Hybrid Trend 104 kW (141 PS)	18.936,76 EUR	5.829,99 EUR	60 M	179,- EUR	10.780,72 EUR	21.520,72 EUR	3,49 %	3,44 %

* Nach WLTP-Verfahren ermittelt, in NEFZ-Werte umgerechnet



* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car-Audio-Gerät inkl. Navigation bzw. Multimedia sowie für Typ-2-Ladekabel), 5 Jahren Lackgarantie (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlosen Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft.

** Ohne Aufpreis: 8 Jahre oder bis zu 200.000 km für die Hochvolt-Batterie, je nachdem, was zuerst eintritt (2 Jahre für die Bordnetz-Batterie ohne Kilometerlimit), sowie 8 Jahre Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen gemäß den jeweiligen Bedingungen des Garantie- und Servicehefts.

**Wir kaufen
Wohnmobile
+ Wohnwagen**
03944-36160

www.wm-aw.de
**Wohnmobilcenter
Am Wasserturm**

Paunsdorf gestern und heute: Ein Haus in Alt-Paunsdorf (2. Teil)

Im 1. Teil vom Artikel „Ein Haus in Alt-Paunsdorf“ (Ortsblatt 10/2020) war die Erdgeschosszone des Hauses Barabarstraße 16 gut erkennbar. Rechts neben dem Hauseingang ein Schild:

Klempnerei und Installation für Bau Gas und Wasseranlagen Klosett und Badeeinrichtung. Links neben der Tür hängt an der Hauswand eine Gießkanne mit der Beschriftung: *Alfred Scheffler Klempner.*



Die Klempner-„Mannschaft“ im Jahr 1950. Von links nach rechts: ein Schweißer; Gerhard Regensburger; Lieselotte Scheffler; auf dem Stuhl ein weiterer Schweißer; Geselle Hermann Buhl; Ele, ein alter Mitarbeiter und Mann für Alles; Chef Alfred Scheffler; Herr Brückner, zuständig für den Schreibkram und die Finanzen.

Mitte der Dreißigerjahre befand sich die Klempnerei im Hofgebäude der ehemaligen Tischlerei. Zum Betrieb gehörten außer dem Chef und seiner Frau Lieselotte noch weitere sechs Mitarbeiter. Die Klempnerei hatte auch die Lizenz für Gasanlagen.

Nach dem Volksaufstand am 17. Juni 1953 musste Herr Scheffler aus politischen Gründen aus der DDR fliehen. Er hinterließ sein Hab und Gut seinem Mitarbeiter Gerhard Regensburger,

welcher bis zum Rentenalter die Klempnerei weiter führte.

Das Lebensmittelgeschäft im Vorderhaus gab es noch bis Ende der Siebzigerjahre. Nach Schließung wurde es als Wohnung umgebaut.

Text | Fotoarchiv:
Lothar Schmidt

Tauschmarkt im Technischen Rathaus

Der Tauschmarkt des Umweltinformationszentrums (UiZ) macht es auch in der Vorweihnachtszeit möglich. Noch bis zum 18. Dezember können Interessierte im Rahmen der geltenden Corona-Schutzbestimmungen (immer nur eine Person im Bereich des Tauschmarkts) von 8 bis 17.30 Uhr (freitags bis 14.30 Uhr) im Foyer des Technischen Rathauses zum Beispiel Bücher gegen Spielzeug oder Hausrat gegen Geschirr tauschen. Ausgenommen sind elektronische Geräte. In der Vorweihnachtszeit soll es vorrangig um Weihnachtsartikel gehen. Wer sich etwa von altem Baumschmuck oder Kerzen trennen will, oder etwas Neues für die Dekoration sucht, ist herzlich eingeladen.

Initiatoren des Tauschmarktes sind der Eigenbetrieb Stadtreinigung Leipzig, der Zweckverband Abfallwirtschaft Westsachsen, das UiZ und der Förderverein Umweltinformationszentrum.

 Infos über kurzfristige Änderungen unter Telefon: 0341 | 123-6711 www.leipzig.de/uiz oder persönlich im UiZ, Prager Str. 118-136, Haus A.II), Di und Do, 10 bis 12 Uhr, und 14 bis 17 Uhr.

Anzeige

**WIEDER
SCHLECHT
BEZAHLT
WORDEN?**

www.azurit-hansa-karriere.de



**Wir bieten
faire Gehalts-
strukturen!**

Pflegefachkräfte und Ergotherapeuten (m/w/d) gesucht!
Für unsere Seniorenzentren Palais-Balzac und Schönefeld.



Telefonzelle für Bücherratten

Volkssolidarität in Engelsdorf lädt zum Schmökern ein

Lang ersehnt, und nun ist sie endlich da! Die Rede ist von einer Büchertelefonzelle auf dem Hof der Volkssolidarität in Engelsdorf an der Hugo-Aurig-Straße. Jeder kann hier ab sofort intakte Bücher einstellen oder sich welche zum Schmökern ausleihen.

Sylke Prüfer leitet in Engelsdorf die Sozialstation der Volkssolidarität LeipzigerLand/Mulden-tal mit angegliederter Tagespflege. Sie ist sehr bemüht, an Ihrer Einrichtung auch Bürgernähe für Ortsansässige und Interessierte herzustellen. Dies ist der engagierten Schwester vor allem zur aktuell schwierigen Lage mit „kontaktfreien“ und stark eingeschränkten sozialen Begegnungen zur Corona-Pandemie wichtig. So kam ihr der Zeitpunkt, eine ausrangierte Telefonzelle zum öffentlichen Büchertausch neben der Sozialstation an der Hugo-Aurig-Straße 7b aufstellen zu können, gerade recht. Sozusagen als Trostpflaster für alle.

„Die Telefonzelle kommt aus Potsdam. Ich fahre da mit meinem Mann immer gerne zum Kurztrip hin. Dort haben wir die Zel-



Sylke Prüfer, Leiterin der Engelsdorfer Sozialstation der Volkssolidarität.

le vor zwei Jahren entdeckt, für 500 Euro gekauft und schließlich hierher geholt“, berichtete Sylke Prüfer im Gespräch mit Ortsblatt-Leipzig. Die Transportfrage sei zunächst eine Herausforderung gewesen. „Doch dann fanden wir eine nette kleine Firma für Haushaltsauflösungen, die das

übernahm“, berichtete die zertifizierte Wundschwester weiter. Auch die Volkssolidarität habe sie bei der Umsetzung ihres großen Telefonzellenvorhabens kräftig unterstützt, zeigte sich Prüfer dankbar.

Ihr Mann als Malermeister sanierte die Telefonzelle später liebevoll und verpasste ihr den heutigen knallroten Anstrich, genauso, wie früher jene alten „Kommunikationshäuschen“ in England aussahen.

„Jeder kann mitmachen, aber bitte nicht zu viele Bücher vorbeibringen“, freut sich Sylke Prüfer nun. Sonst würden die Wälzer im wahren Sinne des Wortes den Rahmen sprengen.

Text | Foto: Anke Brod

Lassen Sie sich doch mal verwöhnen

Nicht nur Gastronomen haben sehnsüchtig auf den 30. November gewartet. Doch die Hoffnung auf eine Dezemberöffnung hat sich nun endgültig zerschlagen. Für viele Händler, aber auch Künstler, geht mit dem Weihnachtsgeschäft eine der wichtigsten Einnahmequellen im Dezember verloren. Gut, wer da noch etwas in petto hat, zum Beispiel einen Außerhaus-service.



„Liebe Gäste, leider ist es nun wieder zum Schlimmsten gekommen. Wir müssen laut Corona-Verordnung vom 02.11.2020 die „Paunsdorfer Gartenlaube“ schließen. Daher können Sie während der Corona-Schließung auf Bestellung in der „Paunsdorfer Gartenlaube“ Essen abholen, auf Wunsch liefern wir Ihnen das Essen auch an. Übrigens: Abholung auf Vorbestellung gilt auch für die Weihnachtsfeiertage!“

Diese Zeilen übermittelte uns das Team der „Paunsdorfer Gartenlaube“. Und das Angebot sieht gut aus, lassen Sie sich doch mal verwöhnen ...

Anzeigen

Andreas Arnhold
Automobile
Rieser Straße 2
04328 Leipzig
Tel. 0341/2 51 93 70
Fax 0341/2 51 90 08

- KFZ-Meisterwerkstatt
- Reifendienst/HU und AU
- Gebrauchtwagen An- und Verkauf
- 3D-Achsvermessung

VOLKSSOLIDARITÄT
Leipziger Land / Mulden-tal e.V.
Miteinander – Füreinander

Tagespflege Engelsdorf „An der Platane“/
Sozialstation Engelsdorf – Mölkau

Sylke Prüfer
Einrichtungsleiterin/Pflegedienstleiterin
Hugo-Aurig-Str. 7b • 04319 Leipzig
E-Mail: tp-engelsdorf@vs-leipzigerland-mtl.de
sst-engelsdorf@vs-leipzigerland-mtl.de
Mobil: 0151 12634 142

Wir bedanken uns für das entgegen-gebrachte Vertrauen bei unseren Kunden. Wir wünschen Ihnen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes 2021.

Ann HAARSTUDIO
Ann Völker

Plaußiger Str. 23 • 04318 Leipzig
Tel. 0341.232 96 64
Mo-Fr: 9-18 Uhr und Sa 9-13 Uhr

AKA GbR
Seniorenbetreuung & Pflegedienst
Ahornstr. 8 • 04329 Leipzig • Tel. 2 27 31 14
Termine nach telefonischer Vereinbarung

Wir bieten an:

- Altenpflege
- Krankenpflege
- Verhinderungs- und Urlaubspflege
- 24 Stunden Rufbereitschaft
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Beratungsbesuch - Alle Kassen -

Gaststätte „Paunsdorfer Gartenlaube“
Goldsternstraße 47 • 04329 Leipzig
Tel. 0341 - 2512859
ab sofort Außer-Haus Essen
von Mittwoch bis Sonntag 11-20 Uhr
Anlieferung für 1€ Aufpreis !!

Ab sofort Abholpreise

Bauernfrühstück	9,99 €
Sülze mit Bratkartoffeln	9,99 €
Schnitzel mit Spargel und Kartoffeln	16,99 €
Gänsekeule mit Rotkohl oder Rosenkohl und Klößen	19,99 €
Schweinegulasch mit Rotkohl und Klößen	14,99 €
Schnitzel mit Champignons und Pommes	13,99 €
Schweinesteak "Strindberg" mit Gemüse und Pommes	13,99 €
Entenkeule Rotkohl oder Rosenkohl und Klößen	16,99 €
Hirschbraten mit Champignons und Kroketten	16,99 €
Rinderroulade mit Rotkohl und Klößen	17,99 €
Kaflerbraten mit Sauerkraut und Kartoffeln	15,99 €
Hirschbraten mit Rotkohl und Klößen	17,99 €
Gänsebrust mit Rotkohl oder Rosenkohl und Klößen	18,99 €
Schweinesteak ou Four mit Gemüse und Rösti	13,99 €
Rumpsteak mit Kräuterbutter und Pommes	19,99 €

It's Time for me to go!

Nach 55 Arbeitsjahren,
davon 40 im Salon "Ilona" in Pau-
nsdorf geht eine Ära zu Ende.

Bis 23.12.2020 sind wir noch mit
voller Kraft für Sie da.

Am 28.12.2020 verabschieden wir
uns mit einem kleinen
Sekttempfang und laden Sie
herzlich dazu ein.

Unsere Nachfolgerin Frau Dieter
möchte sich dabei gern Ihnen
vorstellen.



Leipzig,
Theodor-Heuss-Str. 36
Tel. 0341 / 25 19 300

Sonderöffnungszeiten
vom 14.12.-23.12. von 9-19 Uhr



Ist der Tank leer, geht ein Lichtlein an
wiederbefüllen
löst der kluge Mann*
*die kluge Frau natürlich auch



Tinten & Toner Dienst

Wir sind umgezogen! 04319 Leipzig
Engelsdorfer Straße 384
Tel. 0179-23 56 102

Öffnungszeiten:

Di.+Do. 10.00-13.00 Uhr
und 15.00-18.00 Uhr



Gustav-Hertz-Gymnasium – Gedanken im Advent 2020

*Advent, Advent, trotz Corona
ein Lichtlein brennt*

*Weihnachten,
lass es uns anders betrachten,
etwas länger beobachten,
auf Kleines achten.*

*Familie ist nicht zu ersetzen,
sie ist tief in unserem Herzen.
Wir müssen anfangen zu schätzen,
ohne uns zu hetzen.*

*Das heilige Fest,
ist wie ein Test,
trotz Corona verbindet es uns mit dem
Rest, wie ein riesengroßes Nest.*

*Weihnachtszeit,
in der Corona-Zeit,
ganz ohne Streit,
trägt jeder sein eigenes Kleid.*

*Advent, Advent,
trotz Corona ein Lichtlein brennt,
erst 1, dann 2, dann 3, dann 4,
kaum folgt ein Lied vom Klavier.*

*Doch unser aller Highlight,
ist die Besinnlichkeit.
Also mach' keine Dummheit,
zu dieser wundervollen Weihnachtszeit.*

*Dieses Jahr geht's nicht nach Barcelona,
oder nach Verona,
vielleicht auch nicht Heiligabend zur
Oma, wir danken Corona.*

*Dein persönlicher Glücksmoment,
im etwas anderen Advent,
obwohl wir sind getrennt,
habe ich dir gedacht.*

Lea, Schülerin des GHG

Leas Gedicht über den Advent zu Zeiten von Corona verdeutlicht nur zu gut, in welcher Situation sich die Welt aktuell befindet. Die kommende Adventszeit wird anders sein als die uns bekannten.

Auch am Gustav-Hertz-Gymnasium wird die Adventsatmosphäre anders sein als bisher. Zwar wird die Schule – so wie jedes Jahr – vom Org-Team wunderschön weihnachtlich geschmückt, aber die gewohnten Weihnachtsaktivitäten müssen weichen. Es wird zum Beispiel keinen Schulweihnachtsmarkt geben und am letzten Schultag kein gemeinsames Weihnachtssingen, um uns auf die Weihnachtsferien einzustimmen. Ebenso werden in den Koch-AGs keine fein duftenden Plätzchen gebacken und der Kuchen- und Waffelverkauf fällt aus. Aber das alles ist ok. Ok, weil wir wissen, dass dieses Jahr mehr denn je Nächstenliebe, Rücksicht und Zusammenhalt zählen.

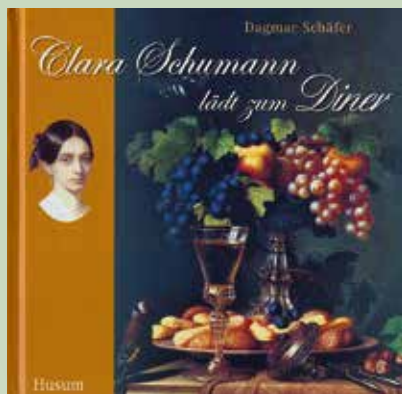
Wir lassen uns vom Coronavirus nicht unterkriegen und bieten ihm in Nikolausmützen und Masken die Stirn. Es wird nämlich immer ein Stückchen Advent erhalten bleiben. Ein schulinterner digitaler Adventskalender, hinter dessen Türlchen sich kreative Beiträge der einzelnen Klassen befinden, wird unserer Schulgemeinschaft jeden Tag im Dezember ein Lächeln ins Gesicht zaubern.

Im Rahmen des Projektes „Weihnachten im Schuhkarton“ verschickt die Klasse 8-1 mit Geschenken gefüllte Kartons, um Kindern in nahen und fernen Ländern eine Freude zu bereiten. Verpackt wurden Schul- und Spielsachen, Süßigkeiten, Kleidung, Hygieneartikel, liebe Worte und Grüße aus Leipzig (Foto links). Besuchen Sie doch unsere neue Homepage unter gustav-hertz-gymnasium.de und informieren Sie sich über unsere Projekte. Dort finden Sie auch Informationen zum Tag der offenen Tür im Januar 2021.

Bis dahin wünscht das Gustav-Hertz-Gymnasium ein halbwegs normales und gesundes Weihnachtsfest, mit bleibenden Erinnerungen.

Weihnachtsgeschenk als Fingerzeig

Weihnachtsgeschenke erzählen ihre ganz eigenen Geschichten, so auch jenes Geschenk, das Clara Wieck zu Weihnachten 1839 von Robert Schumann erhielt: ein Kochbuch als Weihnachts- und Brautgeschenk in einem. Robert Schumann hatte das Buch mit einem Schmuckeinband und goldgeprägter Inschrift versehen lassen: „Meiner Hausfrau gewidmet R. S.“ Schon seit der heimlichen Verlobung im August 1837 entwarf er Zukunftspläne für ihr beider Leben, als künftiger Ehemann glaubte er, das Recht und auch die Pflicht zu haben, Clara in seine Vorhaben einzufügen. So schrieb er am 29. November 1837 an sie: „Am liebsten möchte ich meine jetzige unabhängige Stellung noch einige Zeit behalten, ein hübsches Haus nicht weit von der Stadt haben – Dich bei mir, – arbeiten,



Zum Weiterlesen: Dagmar Schäfer, Clara Schumann lädt zum Diner, Husum Verlag, 10,95 EUR. ISBN 978-3-89876-462-9

– selig und still mit Dir leben.“ Claras Kunstausbübung wies er einen Platz zu: „Deine große Kunst würdest Du natürlich pflegen, wie immer, doch weniger für Alle und des Erwerbs wegen, als für einzel-

ne auserlesene und unseres Glückes halber.“ Roberts Lebensentwurf sprach eine klare Sprache: Er wünschte sich Clara als Frau an seiner Seite, die im Hauptberuf Hausfrau und Mutter und Künstlerin nur im Nebenberuf war.

Zum Hauptberuf „Hausfrau“ gehörte auch das Kochen. Auf diese Tätigkeit, die für Clara bisher fremd und ungewohnt war, wollte Robert sie mit seinem Geschenk einstimmen, sie an künftige Pflichten heranführen.

Clara war von ihrem Vater bisher bewusst von Tätigkeiten im Haushalt ferngehalten worden. Friedrich Wieck tat alles, um Claras Karriere als Pianistin zu befördern. So war Clara mit 20 Jahren zwar eine gefeierte Virtuosin, aber

von Haushaltsführung und Kochen wusste sie nur wenig.

„Neues einfaches Kochbuch für bürgerliche Haushaltungen“ lautete der Titel des Weihnachtsgeschenktes für Clara Wieck – ein wohlgeprobtes Kochbuch in fünfter Auflage, mit dem jeder ohne Vorkenntnisse kochen lernen konnte. Und Clara mühte sich tatsächlich am Küchenherd! Ein Rückzug vom Konzertleben aber kam für sie wohl nie in Betracht. Schon im August 1839 schrieb sie ins Tagebuch: „Meine Kunst lasse ich nicht liegen, ich müßte mir ewige Vorwürfe machen.“

Eine gute Gastgeberin wurde Clara Schumann dennoch. Bei den Schumanns trafen sich Freunde und Künstler aus ganz Europa, und so wurde die Wohnung in der Inselstraße schon bald zu einem musikalischen Salon. Dagmar Schäfer

Eine Runde Märchenwald

In Zeiten von Corona darf der Märchenwald auf dem Augustusplatz nur umrundet werden. Während des Rundgangs begegnen uns etliche Märchen, so die Prinzessin

auf der Erbse und der Wolf und die sieben jungen Geißlein. Auch ein freundlicher Schneemann mit Schal grüßt die Besucher.

Text | Foto: anne



Danke, dass wir Ihnen nicht Wurscht sind.

**Wir bedanken uns für Ihre Treue.
Damit geben Sie traditionellem und regionalem Handwerk ein Gesicht, eine Stimme und einen Sinn.
Frohe Weihnachten wünschen wir aus der Fleischdiele**

Fleischerei mit Wurstwaren aus eigener Produktion

Öffnungszeiten: Mo. geschlossen • Di.–Do. 8–17 Uhr
Fr. 8–18 Uhr • Sa 8–12 Uhr

Riesaer Str. 184 • 04319 Engelsdorf/Leipzig • Tel. 0341 46 37 96 45

Gegen Vorlage dieser Anzeige schärfen wir Ihnen kostenlos ein Messer.



Unsere Leistungen im Überblick

- Verkauf + Anschluss von TV HIFI DVD Blueraay, Einprogrammierung der Sender nach Wunsch, umfangreiche Erklärung der einzelnen Funktionen, seniorengerecht nach Bedarf
- Fachgerechte Entsorgung der Altgeräte
- vor Ort Aufmessung und Beratung der richtigen TV-Größe
- Einmessung und Installation SAT-Spiegel
- Apple Partner, Sky Partner, Installation des Sky-Receivers
- Erklärung, Verkauf von Radio, Hifi und Multiruumgeräten
- Verkauf von Notebook, PC, Multifunktionsdrucker, Einrichten und Erklären der Funktionen, Notebook und PC Service
- Reparaturen aller Art an den TV-Video-Hifi- und Multimediaprodukten
- Netzwerk und PC-Installationservice
- unabhängige Beratung Mobilfunk, Festnetz, Kabelbetreiber
- Reparaturen von Haushaltsgeräten und Smartphones durch einen autorisierten Partner
- Verkauf und ggfs. Einbau/Anschluss von Haushaltsgeräten. Wir finden das für Sie passende Gerät!
- Verkauf und Beratung von Kaffeevollautomaten sowie Kleingeräten
- Verkauf von Miele Waschmitteln bzw. Miele Pflegeprodukten aller Art
- Exklusivpartner von Dyson und Bosch
- Verkauf von Leasingrückläufern/gebrauchten LCD-TV in vielen Größen vorrätig ab 99 Euro

Unsere Geschenkideen für ein behagliches Zuhause



- tolle Unterhaltung mit dem neuen TV / Smartphone / Tablet / DAB + Radio / Kopfhörer
- im Handumdrehen Sauberkeit mit einem leistungsstarken Akkusauger
- perfekte Helfer im Haushalt, wie z. B. Kaffeevollautomat für einen perfekten Kaffee Genuss

EP:Daehn

Volksgartenstraße 53-55
04347 Leipzig im Permoseer Eck
Tel. 0341 / 2 33 01 46
www.ep-daehn.de

Fragen an Aristides Strongylis, Komponist

Wie haben Sie die Corona-Krise bisher überstanden?

Mir geht es gut, danke, allerdings musste ich Einschnitte hinnehmen. Die große Uraufführung meines neuen Werkes in Koblenz war für Oktober geplant und wurde nun auf den 30. Mai 2021 verschoben. Etliche Konzerte sind abgesagt worden.

Ich kann nicht sagen, dass ich diese Phase genieße. Wir werden weiterhin aufpassen müssen.

Ist es gerechtfertigt, die gesamte Kultur herunterzufahren?

Statt Musiker und andere Künstler zu bestrafen, müssen wir einen anderen Weg finden. Alle ähchen, auch die hinter den Kulissen, wir hängen alle voneinander ab. Aber die komplette Kultur eines ganzen Landes zu schließen, diese Botschaft ist nicht richtig.

Ich bin kein Corona-Leugner, ich halte die Hygiene- und Abstandsregeln streng ein, aber ein komplettes Herunterfahren geht an die Substanz. Die Seele eines ganzen Volkes leidet darunter und wird beschädigt. Gerade in schwierigen Zeiten ist ein Kulturleben von dringender Notwendigkeit.

Kann man aus der Krise lernen?

Ja, ich habe etwas gelernt, das mir völlig neu war. Ich habe gelernt, dass das, was ich tue und liebe, nicht systemrelevant ist. Glauben Sie mir, der Mensch braucht die Kultur, damit die Seele angesprochen wird. Was unterscheidet ihn sonst von einem Nutztier? Deshalb braucht die Kultur den Stempel „Existenzrelevant!“

Sie leben schon über 20 Jahre in Leipzig und sind ein viel gefragter Komponist. Was war Ihr größter Erfolg?

Das war 2018 die Uraufführung „Engel der Hoffnung“ im Gewandhaus unter Andris Nelsons zum 275. Geburtstag des Gewandhausorchesters. Ich fühlte mich angekommen und anerkannt. Das war eine riesige Ehre für mich, ein Ritterschlag. Als ich 1999 von Athen nach Leipzig zum Studium kam, war ich erst 25. Da stand ich vor dem Gewandhaus und habe mich gefragt, wann wird es soweit sein, dass in diesem Konzerthaus ein Werk von mir uraufgeführt wird.

Wie sehr schränkt die Pandemie Ihre Arbeit ein als Kompositions-



Der Komponist Aristides Strongylis.

Foto: Marianne H.-Stars

pädagoge, Dirigent und Lehrbeauftragter an der Musikhochschule?

Mit dem Kammerorchester musica viva, das ich leite, kann zurzeit nicht geprobt werden, auch unsere private Musikschule „Musikinsel“ darf nicht öffnen, einzig mein Lehrauftrag Tonsatz an der Hochschule für Musik geht in Kleingruppen weiter. Dort unterrichte ich angehende Musiklehrer mit neun Stunden pro Woche. Daneben bin ich mit freier Projektarbeit beschäftigt.

Ihr neuestes Musikwerk, dessen Uraufführung auf Mai 2021 ver-

soben wurde, trägt den Titel „2020“. Was steckt dahinter?

Die Nummer 2020 begleitet mich seit meiner Schulzeit am Gymnasium in Athen. Das war immer eine Zahl, die enorme Bedeutung in meinem Leben hatte. 2019 dachte ich, es wäre an der Zeit, diese Zahl zu hinterfragen und mittels eines Musikstücks herauszufinden, was es damit auf sich hat. Und nun entpuppt sich 2020 gar als Schicksalsjahr für die ganze Menschheit. Das Werk beginnt lyrisch und wird im 2. Satz bewegt oder gar wütend, als hätte ichs geahnt, was auf uns zukommt.

Interview: Marianne H.-Stars

Ein Dankeschön für Spenden

Für die Sachspenden, die uns in den letzten Wochen in Leipzig und Umgebung überreicht worden sind (OB Paunsdorf 10/2020, S. 8), wollen wir uns ganz herzlich bedanken. Besonders warme Kindersachen (einschl. Winterschuhe) sind für die frierenden und zum Teil hungernden Kinder in Fushë-Kosovo notwendig. Diese Sachen und weitere Sachspenden (Süßigkeiten, Hygieneartikel, Spielsachen und auch Wintersachen für Erwachsene) brachten wir jetzt mit einem Transporter nach Gütersloh und haben sie dort mit Mitgliedern unseres Partnervereins „Familien in Not e.V. *Rietberg*“ in einen LKW-Anhänger verladen. Diese sollen Ende Dezember mit LKWs zum Kosovo transportiert und vor Ort an die Notdürftigen ausgeteilt werden.

Mit Hilfe von Leipzigiern Spenden im Spätsommer konnten und können wir Geld an die Hilfsorgani-

sation Balkan Sunflowers Kosova (BSFK) überweisen. Auch dafür sagen wir nochmals DANKE.

Wir haben schon den Flug vor Weihnachten nach Pristina gebucht. Hoffentlich können wir auch fliegen. Wir wollen wieder für die kinderreichen Familien Brennholz, Lebensmittel, Hygieneartikel und auch notwendige Medikamente kaufen.

Des Weiteren erwarten uns wieder die Kinder vom albanischen Kinderzentrum Rreze Dielli. Für sie wollen wir in Albanien Süßigkeiten und Spielsachen kaufen.

Wir und vor allem auch diese Kinder würden sich sehr freuen, wenn auch Sie diese wieder mit einer Geldspende unterstützen möchten.

Ralph Rüdiger, Vors. des Vereins „Perspektiven für Kinder auf dem Westbalkan e. V.“

www.kinder-westbalkan.de

Neuer Spielplatz für Mölkauer Kinder

Ende Oktober fiel an der Schulstraße in Mölkau der Startschuss zum Bau eines neuen Spielplatzes hinter der Freiwilligen Feuerwehr und dem dortigen Garagenhof.

Bis Jahresende werden rund um den Rodelberg und das Regenrückhaltebecken für ca. 145.000 Euro hölzerne Spielgeräte, ein Sandkasten, eine Tischtennisplatte

und Ruhezonen aufgebaut. Über Spenden durch die Aktion „Baumstarke Stadt“ sollen darüber hinaus noch 13 Bäume gepflanzt werden. Wie das Amt für Stadtgrün und Gewässer mitteilte, ist der Gehweg zwischen Schulstraße und Fasanenweg während der Bauzeit gesperrt.

Anke Brod

Anzeige



Begonienweg 1 • 04319 Leipzig
Tel. 0341/65 85 34 27 • Mobil 0160/4 98 43 42
www.tierarztpraxis-engelsdorf.de

Öffnungszeiten: Mo./Mi. 9–11 Uhr & 16–19 Uhr
Di./Do. 16–19 Uhr • Fr. 14–17 Uhr
Sa. 9–11 Uhr